

14
141/1



17.09.15



67

Ersatzbeschaffung eines Schmalspurschleppers (141/17/03/15)

hier: Bedarfsprüfung

Voraussichtliche Auftragssumme: 178.500 Euro brutto / 150.000 Euro netto

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 16.04.2015 (hier eingegangen am 22.05.2015) teilen Sie das Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung für die o. g. Fahrzeugbeschaffung mit. Da diese Bedarfsprüfung nicht vollständig war, habe ich ergänzende Informationen angefordert. Diese wurden mir letztlich mit E-Mail vom 15.09.2015 vorgelegt.

Das zu ersetzende Fahrzeug wurde 2008 in Betrieb genommen und hat seither 4.250 Betriebsstunden absolviert. Da die Reparaturkosten inzwischen bei rd. 15,50 Euro je Betriebsstunde liegen, soll das Fahrzeug ersatzbeschafft werden. Nach dem gültigen Fahrzeug- und Maschinenkonzept, Teilbereich allgemeine Grünpflege und Ihrer amtsinternen Beschaffungsliste war die Ersatzbeschaffung auch für dieses Jahr vorgesehen. Bei den kalkulierten Beschaffungskosten gehen Sie zurzeit von einem gegenüber dem Konzept um 30.000 Euro auf 150.000 Euro erhöhten Anschaffungswert aus.

Ich stimme dem Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung vom 16.04.2015 unter Hinweis auf die Regelungen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 GO NRW zu. Eine Bestellung der Fahrzeuge sollte erst nach der Genehmigung des Haushalts 2015 erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen